Lagebericht 2024

I. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

a) Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf 2024 beziehungsweise das Wirtschaftsjahr 2024 war durch eine hohe Nachfrage sowohl im kommerziellen als auch im privaten Bereich gekennzeichnet. Die Engpässe in der Materialversorgung waren im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023 geringer, somit konnten die Vorräte reduziert werden. Das Geschäftsjahr 2024 konnte mit einem sehr positiven Ergebnis abgeschlossen werden.

b) Bericht über Zweigniederlassungen

Das Unternehmen unterhält im Berichtsjahr keine Zweigniederlassung.

c) Finanzielle Leistungsindikatoren

Vermögens- und Finanzlage

Im Geschäftsjahr 2024 ergab sich eine Abnahme des Anlagevermögens um 72 TEUR, die Investitionen in das Sachanlagevermögen betrugen 41 TEUR.

Das Umlaufvermögen verringerte sich von TEUR 8.808 auf TEUR 5.122. Die wesentlichsten Positionen waren der Abbau der Vorräte um TEUR 1.338, die Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 766 sowie die Verringerung der Bankguthaben um TEUR 1.937.

Die Rückstellungen verringerten sich im Geschäftsjahr 2024 um TEUR 133 auf TEUR 90. Die wesentliche Veränderung der einzelnen Bereiche gliedern sich dabei in die Körperschaftsteuerrückstellung (Abnahme TEUR 135).

Die Gesamtverbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 544 auf TEUR 386 vermindert, die wesentlichen Positionen betreffen die Lieferverbindlichkeiten mit einer Abnahme von TEUR 57 sowie die sonstigen Verbindlichkeiten mit einer Abnahme von TEUR 511.

Das Working Capital verminderte sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 3.010 und berechnet sich wie folgt:

kurzfristiges Umlaufvermögen:	31.12.24
Vorräte	3680
Lieferforderungen	410
Ford. geg. verb. Untern.	3
sonstige Forderungen	369
flüssige Mittel	660
Rechnungsabgrenzungsposten	6
	5128
abzüglich kurzfristig Verbindlichkeiten:	
kurzfristige Rückstellungen	88
erhaltene Anzahlungen	27
Lieferverbindlichkeiten	91
Verb. geg. verb. Untern.	9
sonstige Verbindlichkeiten	259
	474
	4654

Das Eigenkapital inklusive Investitionszuschüsse verminderte sich um TEUR 3.083 auf TEUR 4.891 (Eigenkapitalquote in Verhältnis zur Bilanzsumme TEUR 5.366 in der Höhe von 91,1 %, Vorjahr 87,4 %). Die Eigenkapitalrentabilität betrug 18,99 %.

Die Entwicklung der Geldflussrechnung stellt sich wie folgt dar (in TEUR):

AFRAC Geldflussrechnung

	2024
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	2.070
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-4
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-4.002
Veränderung liquide Mittel	-1.936

Ertragslage
Die Umsätze haben sich gegenüber dem Vorjahr um 61,9 % vermindert. Die Gesamtkapitalrentabilität betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 21,82 % (Vorjahr 38,00 %). Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 2.297 vermindert.

Die fiktive Schuldentilgungsdauer nach dem URG beträgt 0 Jahre (Vorjahr 0 Jahre).

II. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

a) Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das laufende Geschäftsjahr 2025 wird ein positives Ergebnis erwartet. Gleichzeitig ist jedoch aufgrund der schwachen Konjunktur mit einem Umsatzrückgang zu rechnen.

b) Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in unserem Geschäftsfeld sind einerseits die wirtschaftliche Konjunktur, das Investitionsklima für Unternehmen sowie die förderpolitischen Rahmenbedingungen. Darüber hinaus spielt auch die Nachfrage nach erneuerbarer Energie eine entscheidende Rolle.

c) Derivative Finanzinstrumente

Die Gesellschaft setzt keine derivativen Finanzinstrumente ein.

d) Absatzrisiko

Das Absatzrisiko ist abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der daraus resultierenden Kaufkraft sowohl im privaten Konsumbereich als auch im kommerziellen Investitionsbereich.

e) Währungsrisiko

Grundsätzlich werden alle Geschäfte in Euro abgewickelt.

III. Bericht über die Forschung und Entwicklung

maraolar stellt mit TectuSun 3 ein Montagesystem für Photovoltaikanlagen her. Dieses System wird kontinuierlich weiterentwickelt, um den fortlaufenden Veränderungen und Anforderungen gerecht zu werden. Zudem entwickelt marasolar ein Energiemanagementsystem, das den Nutzern erneuerbarer Energien eine optimale Eigenversorgung gewährleistet.

marasolar ist auch an der Weiterentwicklung eines Planungstools für Photovoltaikanlagen sowohl auf Dächern als auch auf Freiflächen beteiligt. Dieses Tool ermöglicht eine ganzheitliche Planung von Photovoltaikanlagen, die von der Statik über die Elektrotechnik bis hin zur Anbindung an ein ERP-System reicht.

marasolar: Entwicklung von Hybridsystem
Die Einspeisung von erneuerbarer Solarenergie führt immer öfter zu Engpässen im Stromnetz dies soll durch den Einsatz intelligenter Speichersysteme und intelligenter Ladetechnik für die E-Mobilität kompensiert werden.

Reichersberg, am 23.09.2024